

Nord-Ostsee-Kanal: Verbändeschreiben an Bundesverkehrsminister

Aufgrund aktueller Schäden an den Toren der großen Schleusen in Brunsbüttel wurden diese in der letzten Woche kurzfristig außer Betrieb genommen. Als Folge können lediglich Schiffe bis 125 m Länge, 20,50 m Breite und einen Tiefgang (tideabhängig) bis maximal 6,50 m in den Kanal geschleust werden. Mit der Wiederinbetriebnahme einer der großen Schleusen ist nicht vor Ende der 12. Kalenderwoche zu rechnen.

Vor diesem Hintergrund haben wir uns zusammen mit dem ZVDS, VDR und der IHK Nord in einem gemeinsamen Schreiben an Bundesverkehrsminister Dr. Ramsauer gewandt und deutlich gemacht, dass dringender Handlungsbedarf besteht.

Als Anlage erhalten Sie unser entsprechendes Schreiben.